

Deutsche BürgerEnergie

Jetzt auch E-Mobilität im Angebot

[06.09.2017] Der Energieversorger Deutsche BürgerEnergie hat den Geschäftszweck um die Unterstützung von elektrisch betriebenen Automobilen und Fahrrädern erweitert.

Der genossenschaftliche Energieversorger Deutsche BürgerEnergie (DeBE) bietet künftig auch erneuerbare Energie für das Elektro-Auto oder E-Bike an. So werde eine breite Bürgerbeteiligung unter dem Dach der Genossenschaft künftig auch in diesem Segment möglich. Die zusätzliche Ausrichtung werde zügig umgesetzt, um von den Potenzialen im wachsenden E-Mobilitätsbereich zu profitieren und die Synergien mit den bisherigen Geschäftsfeldern zu nutzen, informiert der Energieversorger. Aktuell führe die Genossenschaft Gespräche mit verschiedenen Anbietern von Ladesäulen und Lade-Infrastruktur. Swen Hansen, Geschäftsführer des Energieversorgers, sagt: „E-Mobilität ist ohne erneuerbare Energien nicht konsequent. Um wirklich emissionslos mobil zu sein, werden wir eigene Ladesäulen betreiben und diese mit unserem Ökostrom beliefern.“

Wie die Genossenschaft meldet, seien bereits erste Schritte für den Vertriebsausbau umgesetzt. So werde die Deutsche BürgerEnergie beim Ausbau der Vertriebsaktivitäten künftig von dem Consulting-Unternehmen TWINN Consulting & Akademie unterstützt. Der Gründer und Inhaber von TWINN Johann Garnitschnig ist von dem Modell der Deutschen BürgerEnergie begeistert: „Die DeBE beweist, dass Energie für Haushalte und Unternehmen sauberer UND günstiger sein kann und dass Erfolgsfaktoren, wie Wertschätzung der Kunden, Transparenz und Fairness täglich im Unternehmen gelebt werden – etwas, was man aus der Energiebranche bisher in dieser Durchgängigkeit nicht kannte.“

(me)

Stichwörter: Elektromobilität, Deutsche BürgerEnergie